Vom Tennisspieler zum Jungunternehmer

ein Name ist Robin Reimann, ich bin 19 Jahre alt und komme aus Däniken. In meiner Kindheit habe ich während acht Jahren Fussball im Club meines Wohnortes gespielt. Mit 14 Jahren besuchte ich dann ein Tennis-Schnuppertraining im TC BallySchönenwerd. Tennis hat mir so sehr gefallen, dass ich sofort mit Fussball aufgehört habe und wöchentlich ein Gruppen-Tennistraining besuchte.

Ich machte rasant Fortschritte. Gut ein Jahr nach meinem ersten Training wechselte ich als R9 klassierter Junior zur Swiss Tennis School nach Trimbach, wo ich täglich trainierte. Mehrere Privattrainings pro Woche sollten mir helfen, an die Tennisspitze zu kommen, ich träumte von einer Profikarriere. Innerhalb eines Jahres bei der Swiss Tennis School verbesserte ich dank hartem Training meine Klassierung von R9 auf R4.

Ich trainierte noch einige Zeit im gleichen Stil weiter und gewann mehrere nationale Turniere. Aber irgendwann musste ich feststellen, dass es nie ganz nach vorne reichen würde. Ich hatte zu spät mit Tennis angefangen. Dies machte mich zu Beginn sehr traurig. Nach meinem 18. Geburtstag schmiedete ich dann neue Pläne. Ich mochte Tennis nach wie vor und fing damit an, dem Tennis auf und neben dem Platz auf andere Art und Weise verbunden zu sein. Ich besuchte diverse Leiterkurse und auch den Official (Turnierleiter)-Kurs. Schliesslich gründete ich im August 2015 mit 18 Jahren und 2 Monaten meine erste eigene Firma. Einen Onlineshop für Tenniszubehör und Bespannungsservice.

Diese Gründung war für mich eine der interessantesten Erfahrungen meines Lebens. Ich wählte den Namen «Tennis-Universe Reimann», entwarf den Brand und gestaltete selber den Onlineshop. Danach kümmerte ich mich um die Partnerschaften mit den verschiedenen Tennismarken, um die Tennisware beziehen zu können. Und im November 2015



eröffnete ich schliesslich meinen ersten «physischen» Shop im Tenniscenter Zofingen.

Heute kann ich stolz sagen, dass ich dem Tennis immer noch sehr verbunden bin und mir die Arbeit in dieser Branche extrem viel Spass bereitet. Für mich schloss sich vor einiger Zeit zwar die Türe zu meinem Profi-Traum, aber es öffnete sich eine neue, die mich zu einem Jungunternehmer in meinem Lieblingssport machte.

